



© privat

Innovation

Süß statt salzig

Emina Mandzuka, Eminamore Popcorn Vertriebs GmbH

Eine private Gefälligkeit wurde für Emina Mandzuka zur Geschäftsidee: Süßes Popcorn für Österreich. Manchmal liegen gute Geschäftsideen so fern und doch so nahe. Während meiner beruflichen Zeit in Frankfurt musste ich meiner Schwester Sanela regelmäßig süßes Popcorn nach Wien mitbringen. Nachdem mehr und mehr Verwandte und Freunde Bestellungen mitgaben, wurde es mir schließlich zu bunt. Bevor ich jedes Mal einen Kleinlaster mieten würde, wäre es besser den heimischen Süßwarenmarkt selbst mit süßem Popcorn zu erobern. Die Idee war gefunden.

"Lieber gleich vor Ort produzieren, als jedes Mal einen Kleinlaster für Popcorn mieten."

Doch bis zur Eröffnung des Shops in der Naglergasse im März 2011 war es noch ein langer Weg. Sanela, der kreative Kopf hinter den unterschiedlichen Sorten, investierte etliche Monate die perfekten Bio-Zutaten zu finden. Und die richtigen Rezepturen zu zaubern war auch gar nicht so einfach. Es genügte nämlich nicht nur Popcorn zu poppen und diese mit Schokolade zu übergießen und Früchte beizumengen. Nein, das wäre zu einfach gewesen. Es musste ein

spezielles Verfahren entwickelt werden. Aber einige verschlissene Küchentöpfe später...
Heureka! Die richtige Konsistenz der unterschiedlichen Rezepturen und Sorten war gefunden.
Ich entwickelte zwischenzeitlich die Werbelinie, kümmerte mich um die Anmietung des
Popcorner- Shops, die Einrichtung, Verpackungen und übernahm den kaufmännischen Part von
Popcorner. www.popcorner.at
Online seit 19.11.2019 (Aktualisiert: 12.12.2019)